Am 6. Juli 2017 gegen 09:55, konnte die Kantonspolizei einen Geisterfahrer auf der Autobahn rechtzeitig anhalten.

Ein 83-jähriger Walliser fuhr mit seinem Personenwagen irrtümlicherweise auf der falschen Fahrbahn der Autobahn A9 vom Rastplatz Bramois in Richtung Siders.

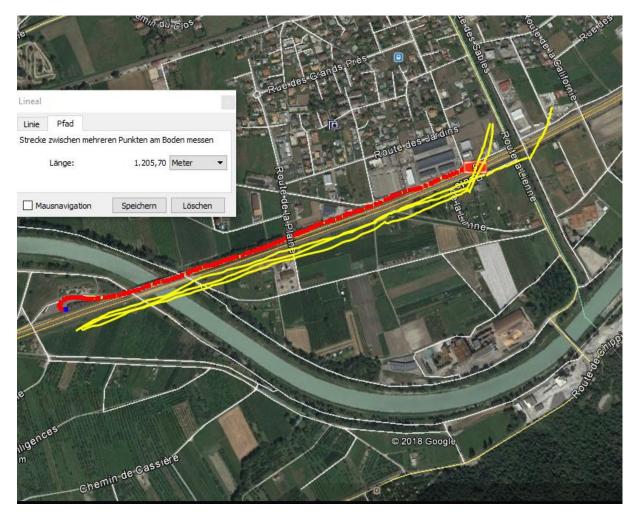
Vier Patrouillen der Kantonspolizei wurden direkt aufgeboten. Diese konnten das Fahrzeug auf der Höhe des Tunnels Regrouillon in Granges anhalten. Dank der raschen Intervention der Polizisten konnte alle Gefahr verhindert werden.

Diese Interventionen sind für die Polizeibeamten immer mit einem Risiko verbunden, weil sie sich mit dem entgegenkommenden Fahrzeug gegenüber befinden und dies um schlimmere Unfälle zu verhindern.

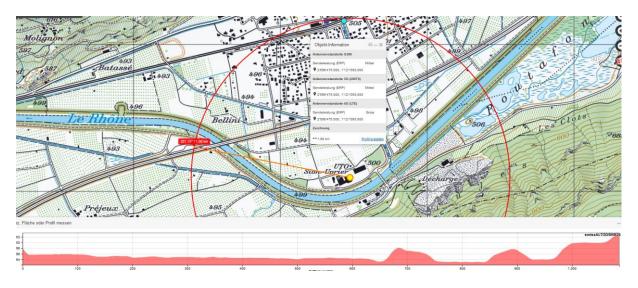
Der fehlbare Lenker wird an die zuständigen Stellen verzeigt.

Die Herkunftsrichtung ist nicht genau angegeben, der Rastplatz Bramois ist aber nur von der Autobahn her zugänglich. Da er vorher vermutlich korrekt gefahren ist, hier die Herkunftsstrecke:





Nach Querung Ebene 1 1200m und Ebene 3 135m Rastplatz-Aufenthalt.



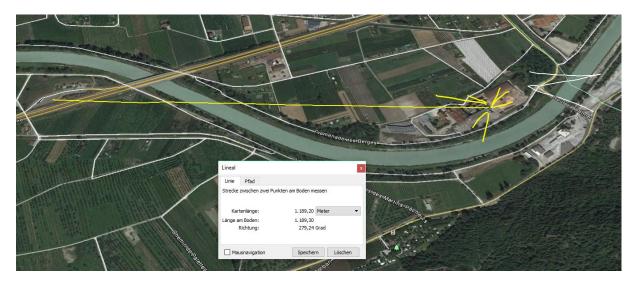
Ausfahrt vom Rastplatz am Wahrscheinlichsten auf diese Weise (nach P sind 4 symmetrische, grosse Einbahnstrassen-Tafeln gut ersichtlich:



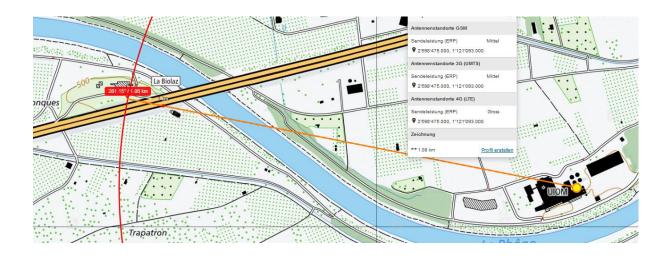
) in korrekter Richtung bis Beginn Autobahn, dort aber der Blackout

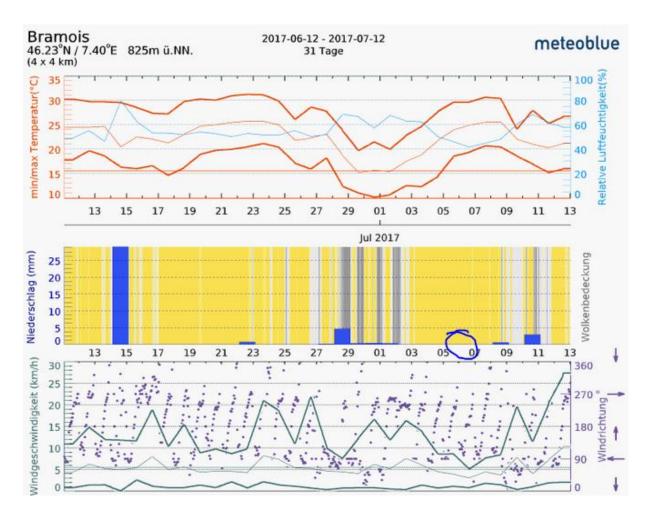


Der Sender befindet sich etwas neben dem Kamin, auf den Silos.



Die Gegend ist für street-view gesperrt.... die Senderichtungen aufgrund der Siedlungsstruktur müssen ca. 60°, 210° und 280° sein





Heiss, Werkzeiten, Stromtransport.